

## Bibeltext Matthäus 28, 1 – 15 in verschiedenen Übersetzungen

Luther (1984)	Gute Nachricht	Volxbibel (2005)
<p>Jesu Auferstehung</p> <p>1 Als aber der Sabbat vorüber war und der erste Tag der Woche anbrach, kamen Maria von Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. 2 Und siehe, es geschah ein großes Erdbeben. Denn der Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat hinzu und wälzte den Stein weg und setzte sich darauf. 3 Seine Gestalt war wie der Blitz und sein Gewand weiß wie der Schnee. 4 Die Wachen aber erschrakten aus Furcht vor ihm und wurden, als wären sie tot. 5 Aber der Engel sprach zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus, den Gekreuzigten, sucht. 6 Er ist nicht hier; er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht die Stätte, wo er gelegen hat; 7 und geht eilends hin und sagt seinen Jüngern, dass er auferstanden ist von den Toten. Und siehe, er wird vor euch hingehen nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt. 8 Und sie gingen eilends weg vom Grab mit Furcht und großer Freude und liefen, um es</p>	<p>Die Frauen am leeren Grab</p> <p>1 Als der Sabbat vorüber und der Sonntag angebrochen war, kamen Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen. 1 2 Da bebte plötzlich die Erde, denn der Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, rollte den Stein weg und setzte sich darauf. 2 3 Er leuchtete wie ein Blitz und sein Gewand war schneeweiß. 4 Als die Wächter ihn sahen, zitterten sie vor Angst und fielen wie tot zu Boden. 5 Der Engel sagte zu den Frauen: »Ihr braucht keine Angst zu haben! Ich weiß, ihr sucht Jesus, der ans Kreuz genagelt wurde. 6 Er ist nicht hier, er ist auferweckt worden, so wie er es angekündigt hat. Kommt her und seht die Stelle, wo er gelegen hat! 7 Und jetzt geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Gott hat ihn vom Tod auferweckt! Er geht euch voraus nach Galiläa, dort werdet ihr ihn sehen. Ihr könnt euch auf mein Wort verlassen.« 3 8 Erschrocken und doch voller Freude liefen die Frauen vom Grab weg.</p>	<p>Jesus' fettes Comeback</p> <p>1 Ganz früh am Sonntagmorgen, als es gerade hell wurde, gingen Maria Magdalena und die andere Maria auf den Friedhof zum Grab. 2 Plötzlich bebte der Boden unter ihren Füßen, einer von Gottes Engeln erschien auf der Bildfläche und sprengte die Erde über dem Grab mit einem Blick einfach weg. Dann setzte er sich neben die Kuhle auf einen Stein und wartete dort. 3 Er leuchtete fast wie eine 5 000-Watt-Halogenlampe und seine Klamotten waren weiß wie Schnee. 4 Die Männer, die das Grab bewachen sollten, machten sich in die Hosen vor Angst, sie schmissen sich auf den Boden und blieben total geschockt einfach liegen. 5 Der Engel blickte zu den zwei Frauen und sagte: „Ihr braucht keine Angst zu haben! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den sie hingerichtet haben. 6 Aber der ist nicht mehr hier! Genau wie er es angesagt hat, ist er wieder lebendig geworden. Ihr könnt euch die Stelle ruhig noch mal ansehen, wo er vorher gelegen hat. 7 Geht</p>

<p>seinen Jüngern zu verkündigen. 9 Und siehe, da begegnete ihnen Jesus und sprach: Seid begrüßt! Und sie traten zu ihm und umfassten seine Füße und fielen vor ihm nieder. 10 Da sprach Jesus zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Geht hin und verkündigt es meinen Brüdern, dass sie nach Galiläa gehen: Dort werden sie mich sehen.</p>	<p>Sie gingen schnell zu den Jüngern, um ihnen die Botschaft des Engels zu überbringen. 9 Da stand plötzlich Jesus selbst vor ihnen und sagte: »Seid begrüßt!« Die Frauen warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füße. 10 »Habt keine Angst!«, sagte Jesus zu ihnen. »Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen. Dort werden sie mich sehen.«<sup>4</sup></p>	<p>sofort zu seinen Freunden und erzählt denen, dass Jesus nicht mehr tot ist, sondern lebt. Er wird nach Galiläa gehen, er will dort noch mal mit euch zusammen sein. Das sollte ich euch ausrichten.“ 8Völlig fertig rannten die Frauen vom Friedhof weg, aber auf der anderen Seite waren sie innerlich superglücklich. Möglichst schnell wollten sie seine Freunde finden, um denen zu erzählen, was sie gerade gehört hatten. 9Als sie um die Ecke bogen, stand plötzlich Jesus vor ihnen. „Hallo, ihr zwei!“ sagte er. Die beiden legten sich nur platt vor ihm auf den Boden und fassten seine Füße an. 10Jesus redete ihnen gut zu: „Entspannt euch! Jetzt geht erst mal zu meinen Jungs und richtet ihnen aus, dass wir uns in Galiläa treffen! Da bin ich dann für alle am Start.“</p>
---	---	--

Quellen:

Luther (1984): <http://www.bibelserver.de/index.php>

Gute Nachricht: <http://www.bibelserver.de/index.php>

Volxbibel: Die Volxbibel. Neues Testament. Frei übersetzt von Martin Dreyer. Neckarsteinach 2005.